

Vorwort zu:

## Windows Installer 3.1

Architektur - Troubleshooting - Patchmanagement

---

Softwareprodukte sind in der heutigen Zeit sehr komplexe Gebilde, die einen immensen Funktionsumfang enthalten. Dieser Funktionsumfang ist jedoch nicht statisch anzusehen, sondern orientiert sich an den dynamischen Forderungen des Marktes, wodurch immer komplexere Gebilde geschaffen werden. An dieser Stelle kommen Problemfaktoren ins Spiel. Der Umfang des Programmcodes steigt stetig an und die Anzahl der involvierten Softwareentwickler nimmt zu, so dass letztlich ein wesentlich höherer Verwaltungsaufwand notwendig ist, um ein fehlerfreies Softwareprodukt zu produzieren. Trotz aller Vorkehrungen und Maßnahmen sind jedoch potenziell auftretende Fehlfunktionen im Softwareprodukt nicht gänzlich zu vermeiden, so dass entsprechende Gegenmaßnahmen unerlässlich sind. Werden diese potenziellen Problemquellen bereits im Entwicklungsprozess der Software erkannt, bleibt vielfach noch genügend Zeit, entsprechend auf diese neuen Erkenntnisse reagieren zu können. Wurde das Produkt bereits im Markt eingeführt, müssen zusätzliche Mechanismen verwendet werden, die Produktaktualisierung schnellstmöglich und zielgerichtet durchzuführen. An dieser Stelle sollten nicht nur die potenziellen oder aufgetretenen Problemquellen im Vordergrund stehen, sondern auch die Sicherheit der verwendeten IT-Infrastruktur. Werden Sicherheitslücken in den Softwareprodukten festgestellt, ist an dieser Stelle eine unverzügliche Reaktion erforderlich, da ansonsten finanzielle Einbußen oder der Verlust des Kundenvertrauens zu erwarten sind. Unerheblich davon, welche Ursache zur Erstellung der Produktaktualisierung geführt hat, bedeutet dieses eine zusätzliche Investition, um auf die entsprechende Problemsituation angemessen reagieren zu können.

Zur Minimierung dieser zusätzlichen Investitionskosten ist es wichtig, eine Technologie zur Produktaktualisierung zu verwenden, die eine effiziente Unterstützung für solche Szenarien bietet. Der Microsoft Windows Installer ist so eine Technologie zur Installation und Konfiguration eines Softwareproduktes. Hieraus ergibt sich, dass es diese Technologie ermöglicht, ein Softwareprodukt während des gesamten IT-Lebenszyklus zu verwalten. Die aktuelle Version dieser Technologie enthält neue Funktionsmerkmale, die gerade im Bereich der Produktaktualisierung eine effiziente und zeitnahe Reaktion ermöglichen. Wie es jedoch bei jeder neuen Technologie oder Technologieerweiterung der Fall ist, sind neue Kenntnisse erforderlich, die zunächst erlernt und in den Entwicklungsprozess der Software integriert werden müssen.

Dieses Buch gibt detaillierte Auskünfte über die zusätzlichen Funktionalitäten in der neuesten Version des Windows Installers. Darüber hinaus wurden vielfältige Informationen zusammengestellt, die es ermöglichen, auf Problemsituationen schneller und effektiver reagieren zu können und somit die Investition zu minimieren und das Kundenvertrauen nicht zu gefährden.

Dr. Josef Breitenlechner  
Direktor Microsoft Services  
Microsoft Deutschland GmbH

---